



NEUWOGES
Dialog

1 | 2023

Neubrandenburger Wohnungsgesellschaft mbH
mit Ihnen im Dialog

FRÜHLINGS- ERWACHEN

Jeder Frühling
trägt den Zauber
eines Anfangs in sich.

(Monika Minder)



NEUWOGES



NEUWOGES
Magazin

neueins
REGIONALFERNSEHEN

Sendezeiten im TV:

9:45 Uhr | 13:45 Uhr | 16:45 Uhr

18:45 Uhr | 22:45 Uhr



www.neuwoges.de/tv-magazin 



Die Konzerngeschäftsführung: Michael Wendelstorf und Frank Benischke

**Sehr geehrte
Mieterinnen und Mieter,
liebe Eigentümerinnen und
Eigentümer sowie Freunde
der NEUWOGES,**

Jahr für Jahr bringt uns der Frühling ein neues Erwachen. Die Natur steigt strahlend aus ihrem wohlverdienten Winterschlaf, die Tage werden wärmer und länger, satte Farben lassen unsere Welt in einem fast vergessenen Glanz erstrahlen.

Wie Sie sehen, hat sich auch unsere Mieterzeitung verändert. Als modernes Unternehmen wollen wir unsere Leserinnen und Leser künftig noch besser, übersichtlicher und informativer als bisher über die Neuigkeiten in unserem Konzern informieren. Mit dem nun größeren Format und einer umfangreicheren Bildsprache werden Sie noch mehr Freude mit unserem Dialog haben. Wie gewohnt geben wir Ihnen viermal im Jahr einen übersichtlichen Einblick in die Arbeitswelt unserer mittlerweile über 550 Konzern-Mitarbeitenden.

Die erste Ausgabe im neuen Format beinhaltet eine Vielzahl von interessanten Themen aus den unterschiedlichsten Bereichen. Wir freuen uns auf die kommenden Wochen und Monate, in denen wir unsere zahlreichen Projekte weiter vorantreiben möchten.

Lassen Sie es sich gut gehen, genießen Sie das anstehende Osterfest und die Frühlingszeit.


Ihr Frank Benischke


Ihr Michael Wendelstorf





Senioren-Messe

8. Juni 2023

**von 10 bis 16 Uhr
im HKB
Neubrandenburg**

Das Älterwerden ist ein großes Geschenk und keine Krankheit!

Der NEUWOGES-Konzern präsentiert Alltagslösungen für ein selbstbestimmtes Leben bis ins hohe Alter.

Zahlreiche Aussteller präsentieren Sport- und Gesundheitsangebote, die die Lebensqualität im Alter erhalten oder sogar erhöhen können. Andere Anbieter zeigen spezielle Produkte für Senioren, die sie in ihrem Sortiment führen. Sie erfahren, was Sie zur Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht wissen sollten und was wichtig beim Vermögensschutz im Alter und in der heutigen Zeit ist. Auf unserer Seniorenmesse werden die Besuchenden aber auch dazu beraten, wie so lange wie möglich ein hohes Maß an

Lebensqualität erhalten wird und welche Möglichkeiten es für noch mehr Sicherheit in den eigenen vier Wänden gibt.

Am Stand der NEUWOGES erfahren Sie mehr darüber, wie Sie möglichst lange ein selbstbestimmtes Leben in der eigenen Wohnung führen können. Dafür bieten wir unseren Mieterinnen und Mietern, neben der individuellen Wohnraumanpassung, auch technische Hilfsmittel und wohnbegleitende Dienstleistungen an, die den Alltag spürbar erleichtern.



NEUWOGES
Wohnen



NEUWOGES
Pflegen



NEUWOGES
Gebäudeservice

Inhalt

In eigener Sache

- 6 - 7 Neukonstituierung der Geschäftsführung
in unserem Geschäftsfeld Gebäudeservice
- 8 - 9 Unser ambulanter Pflegedienst startet durch
- 10 Änderungen im Barzahlungsverkehr ab 11. April 2023
- 11 Unsere „neue“ Abteilung Hausverwaltung

Veranstaltungstipps

- 12 - 13 Save the Date: 30. April Frühlingsfest an der Hintersten Mühle

Aktuelles

- 14 - 15 Neubauvorhaben Badstüberstraße wächst
und nimmt richtig Fahrt auf
- 16 Gläserner Hingucker in der Horst-Jonas-Straße
zieht Blicke auf sich
- 17 Modernisierungsmaßnahme in der Kirschenallee abgeschlossen

Stadtaktiv

- 18 - 19 Die Sonnenenergie sinnvoll nutzen
- 20 - 21 Stadtteilstefte sorgen für Highlights in den Quartieren

Veranstaltungstipps

- 22 NEUWOGES-Familienkino mit einem Videospielehelden
- 23 NEUWOGES-Treppenhauslauf: 3. Juni 2023

Gewerberaummieter & Jubilare

- 24 Dieser Laden ist stadtbekannt!

Aktion

- 25 Balkonwettbewerb

Bilden & Erholen

- 26 Ferienspiele an der Hintersten Mühle
- 27 Tierheim - Warum man Katzen und Kater
kastrieren lassen sollte

Basteltipp

- 28 - 29 Ostereier auf natürliche Art färben

Mitmachen & Gewinnen

- 30 Rätselspaß für Groß und Klein

NEUWOGES-Kino

- 31 CineClassic – Eintritt nur 6 €

Mieter-Jubilare

- 32 - 33 Wir gratulieren unseren Mieterinnen und Mietern ...



IN EIGENER SACHE



Neukonstituierung der Geschäftsführung in unserem Geschäftsfeld Gebäudeservice

Seit dem 1. Februar 2023 gibt es bei der Immobilien Reparatur- und Servicegesellschaft mbH Neubrandenburg (RSG) in der operativen Geschäftsführung eine Doppelspitze.

Begrüßung:

Geschäftsführer Thomas Roggow begrüßt Juliane Wendel. Gemeinsam werden sie fortan die Geschicke des NEUWOGES-Geschäftsfelds Gebäudeservice leiten.

Seit vielen Jahren ist die Immobilien Reparatur- und Servicegesellschaft mbH Neubrandenburg (RSG) zu einem ausgewiesenen Spezialisten für das infrastrukturelle und technische Facility Management gewachsen. Mittlerweile arbeiten knapp 170 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in unserem Konzern-Geschäftsfeld Gebäudeservice. Sie erbringen täglich anspruchsvolle Leistungen in den Bereichen Technischer Kundendienst, Hausmeisterleistungen, Servicetätigkeiten für Gewerbeimmobilien, Parkraumbewirtschaftung, Reinigung, Grünlandpflege und Winterdienst.

Die auch in diesen Bereichen gestiegenen Ansprüche und die damit verbundenen umfangreicheren Führungsfunktionen haben die Konzern-geschäftsführung dazu veranlasst, künftig zwei operative Geschäftsführende bei der RSG agieren zu lassen. Bereits seit dem 1. Januar 2023 fungiert Thomas Roggow als RSG-Geschäftsführer. Am 1. Februar 2023 hat Juliane Wendel ihre Arbeit als Geschäftsführerin aufgenommen.

Michael Wendelstorf wird darüber hinaus weiterhin in der Funktion des Organgeschäftsführers die Interessen der Gesellschafterin vertreten. Der bisherige operative Geschäftsführer Pal Eichmann ist noch bis zum 31. März 2023 im Unternehmen tätig und wird es auf eigenen Wunsch verlassen.





Das Firmengelände der Reparatur- und Servicegesellschaft mbH Neubrandenburg im Vogelviertel

„Die NEUWOGES ist sehr organisiert, strukturiert und mieterorientiert aufgestellt. Ich freue mich sehr auf die kommenden Aufgaben.“

Juliane Wendel, Geschäftsführerin



Die neukonstituierte operative Geschäftsführung bringt in ihre neuen Aufgaben einen reichen und jahrzehntelangen Erfahrungsschatz mit ein. Juliane Wendel ist gebürtige Vier-Tore-Städterin und sammelte unter anderem in Köln, Hamburg und Rostock weitreichende berufliche Erfahrungen. Thomas Roggow ist ebenfalls in Neubrandenburg geboren und war seit 2008 als Mitarbeiter für den NEUWOGES-Konzern tätig. Bereits seit knapp einem Jahrzehnt arbeitete der neue Geschäftsführer in leitender Funktion in unserem Geschäftsfeld Gebäudeservice.

ZIELGERICHTET

Wir sind der Spezialist für Ihr infrastrukturelles und technisches Facility Management. Wir stehen für wirtschaftliche und professionelle Leistungen in den Bereichen Hausmeisterleistungen, Servicetätigkeiten für Gewerbeimmobilien, Parkraumbewirtschaftung, Grünlandpflege und Winterdienst sowie Objektmanagement.

Unser ambulanter Pflegedienst Ameise startet durch

Der Bedarf in der Vier-Tore-Stadt und dem Umland ist riesig.



Seit September 2022 bietet unser Geschäftsfeld Pflegen mit seinem ambulanten Pflegedienst Ameise allen Hilfsbedürftigen jegliche Unterstützung bei der Bewältigung des Alltages an. Nach einem guten halben Jahr kann Pflegedienstleiterin Beate Fibinger ein positives Start-Resümee ziehen.

„Wir verzeichnen insbesondere bei der professionellen Wundversorgung in der Häuslichkeit wachsende Bedarfe“, bilanziert

Beate Fibinger. Gerade in diesem Bereich gelingt es dem ambulanten Pflegedienst Ameise, vorhandene Versorgungslücken ein Stück weit zu schließen.

Das Betätigungsfeld der Mobilen Pflege Ameise umfasst darüber hinaus alle Angebote der Pflege-, Behandlungspflege-, Hauswirtschafts- und Betreuungsdienstleistungen, die über die Pflegekasse abgerechnet werden können. Aber auch private Zusatzleistungen werden durch die Mitarbeitenden möglich gemacht.

„Unser Engagement ist wichtig, um im vertrauten Wohnumfeld mehr Lebensqualität und Unterstützung für ältere und gesundheitlich eingeschränkte Menschen zu erhalten“, sagt die erfahrene Pflegedienstleiterin. Wenn Pflege nötig werde, können die Betroffenen durch die Unterstützung des ambulanten Pflegedienstes länger in ihrem eigenen und vertrauten Zuhause bleiben.

Wenn Sie mehr über die Leistungen der Mobilen Pflege Ameise erfahren möchten beziehungsweise Fragen zu den Angeboten haben, melden Sie sich gern direkt bei Beate Fibinger.

Telefon: 0395 7766677

E-Mail:

Beate.Fibinger@pflege-ameise.de



MOBILE PFLEGE
Ameise



„Das Motto unserer ambulanten
Pflege Ameise: Mit dem Menschen.
Für den Menschen.“

Beate Fibinger, Pflegedienstleiterin



Änderungen im Barzahlungsverkehr ab dem 11. April 2023

Ab dem 11. April 2023 werden sämtliche Miet- und Pachtzahlungen in unserem Unternehmen nur noch bargeldlos erfolgen.

Die NEUWOGES ist ein modernes und innovatives Unternehmen und bietet seit Jahrzehnten die Zahlungsmöglichkeiten per Überweisung oder eines SEPA-Lastschriftmandates an. Mittlerweile nutzen knapp 98 Prozent der NEUWOGES-Kunden diese Varianten. Das bedeutet, dass nur ein sehr geringer Anteil der durch uns verbuchten Zahlungen mittels Bargeld eingeht. Die Abwicklung dieser Zahlungen ist mit einem sehr hohen Arbeitsaufwand verbunden. Dort wollen wir als kommunales Unternehmen ansetzen und diesen Aufwand minimieren. Dies bedeutet für die NEUWOGES zugleich Kosten sowie produktive Ressourcen einzusparen. Diese können dann an anderen Stellen sinnvoller sowie effizienter im Sinne unserer Kunden eingesetzt werden.

Um den besagten Aufwand zu verdeutlichen: Der Bargeldverkehr in Miet- und Pachtangelegenheiten ist bei der NEUWOGES immer auch verbunden mit:

- einem Kundengespräch
- der Identifizierung des Mietvertrages
- einer Prüfung des Kundenkontos
- der Geldübergabe mit einer damit einhergehenden Prüfung sowie Zählung
- der Anfertigung von Quittungsdokumenten
- den Nachbuchungen im System
- einer Bargeldaufbewahrung im Tresor
- einem logistischen Transfer des Bargeldes zum Kreditinstitut

In ein wirtschaftliches Verhältnis gesetzt, übersteigt der damit verbundene Verwaltungs-, Kosten- und Sicherheitsaufwand den Nutzen um ein Vielfaches.



Bargeldlose Zahlungsmittel:

Für bestimmte Dienstleistungen sind in unserem Kundenzentrum in der Heidenstraße Zahlungen per EC- und VISA-Karte sowie mit anderen gängigen, bargeldlosen Zahlungsmitteln (beispielsweise Google oder Apple Pay) möglich. Dazu zählen unter anderem der Kauf von Transpondern oder Schlüsseln sowie die Begleichung von Kosten für die Neuankündigung von Ersatzparkscheinen.



Unsere Mitarbeiterinnen sind gern für Sie da und beantworten Ihre Fragen zum Bargeldverkehr.



Unsere „neue“ Abteilung Hausverwaltung

Seit diesem Jahr gehört die ehemalige Tochtergesellschaft Haveg zum NEUWOGES-Konzern.



NEUWOGES
Verwalten

Seit dem 1. Januar 2023 gibt es in der Heidenstraße die Abteilung Hausverwaltung. Hintergrund ist die Verschmelzung der Haveg Immobilien GmbH auf die NEUWOGES.

Seit vielen Jahrzehnten agierte die Haveg Immobilien GmbH (Haveg) erfolgreich am regionalen und überregionalen Immobilienmarkt.



NEUWOGES-Geschäftsführer
Michael Wendelstorf

Im Laufe der Jahre hatte sich die Haveg als professioneller Partner im Vertrieb und der Entwicklung von Immobilien etabliert. Seit 2014 gehörte das Unternehmen zum NEUWOGES-Konzern und ging 2019 in das Geschäftsfeld Verwalten auf. „Die Verschmelzung der Haveg auf die NEUWOGES war für uns im Hinblick auf die wirtschaftlichen Vorteile durch den Wegfall einiger Kostendoppelungen und auch durch die Minimierung der unternehmensübergreifenden Schnittstellen ein logischer Schritt“, teilt NEUWOGES-Geschäftsführer Michael Wendelstorf mit. Für den ehemaligen Haveg-Geschäftsführer und jetzigen Abteilungsleiter Enrico Lachmann spielt darüber hinaus auch die konzernweitliche Vergütung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eine tragende Rolle. Er sagt: „Die Integration in die Muttergesellschaft hat sich als beste Variante dargestellt, um alle Mitarbeitenden der Haveg in das Tariffsystem des TVÖD zu überführen und damit Gleichberechtigung zu schaffen.“

Zu den Hauptaufgaben der Abteilung Hausverwaltung zählen die sinnvolle Verwaltung von Immobilien, ein aktiver Vertrieb und eine nachhaltige und zukunftsorientierte Entwicklung.

**Verwaltung heißt Vertrauen.
Vertrieb heißt Aktivität.
Entwicklung heißt Zukunft.**

Die Mitarbeitenden streben mit großen und persönlichen Einsatz eine höchstmögliche Kundenzufriedenheit an.

Die von der Abteilung in drei Kerngebieten betreuten Bestände reichen von einzelnen Wohnungen und Häusern bis hin zu komplexen Gewerbeimmobilien.

Sei es das treuhänderische Führen von mehreren hundert Bankkonten für die Verwaltungskunden mit einem Jahrestransfervolumen von mehreren Millionen Euro oder das Verhandeln über die Miete für eine kleine Einraumwohnung – die Sorgfalt, mit welcher die Mitarbeitenden das Vermögen der Auftraggebenden betreuen, ist stets gegeben.



NEUWOGES-Abteilungsleiter
Enrico Lachmann



NEUWOGES Bilden & Erholen

PROGRAMM

11:00 Uhr

Eröffnung und offizieller Start unserer Kartbahn.

11:10 Uhr

Tanzsportgarde vom SV Turbine Neubrandenburg e. V.

12:00 Uhr

Livemusik mit Tommy

13:00 Uhr

Turniertanz SC Neubrandenburg e. V.

13:45 Uhr

Kinderprogramm mit Tommy

14:15 Uhr

Sportakrobaten vom SV Turbine Neubrandenburg e. V.

15:00 Uhr

Zaubershow

15:50 Uhr

Kampfkunst - Tao Institut Neubrandenburg

16:15 Uhr

Puppentheater "Herr Martin und der Wolf" GESELLSCHAFT der LIEBHABER des THEATERS e. V.



Save the Date: Am 30. April ist Frühlingsfest an der Hintersten Mühle

Von 11 bis 17 Uhr für Groß und Klein, zum Staunen, Lernen, Probieren, Wetteifern, Lachen und Genießen! Für Essen und Trinken ist gesorgt. Ein besonderer Höhepunkt: Wir eröffnen unsere neue Kartbahn.



Auf der Bühne finden spannende Vorführungen statt. Sichert euch einen Platz in der ersten Reihe.



Freut euch auf tolle Aktionen, ganz viel Action und jede Menge Spaß.

„Das Frühlingsfest der NEUWOGES ist zu einem festen Ereignis im Neubrandenburger Veranstaltungskalender geworden. Auf einen besseren Tag kann die Eröffnung unserer neuen Kartbahn kaum fallen.“

Silke Pfuhrer, Leitende Mitarbeiterin im Freizeitbereich



Neubauvorhaben Badstüberstraße wächst und nimmt richtig Fahrt auf

Interview mit NEUWOGES-Projektleiter Kay Reinders



Wohnen im historischen Stadtkern. Blick über die Baustelle zum Friedländer Tor.

In der Badstüberstraße entstehen derzeit 58 neue Wohnungen. In den zurückliegenden Wochen sind die drei Wohnhäuser sichtbar gewachsen.

Wir trafen uns vor Ort mit NEUWOGES-Projektleiter Kay Reinders und sprachen mit ihm über den bisherigen Verlauf sowie den Fortgang des Neubauvorhabens im historischen Stadtkern der Vier-Tore-Stadt.

Dialog: Herr Reinders, für einen Außenstehenden ist es imposant, was hier seit dem Jahreswechsel entstanden ist. Der Baufortschritt ist nicht zu übersehen. Demzufolge sind Sie sehr zufrieden?

Kay Reinders: Ein bisschen Glück gehört immer dazu. Wir hatten

einen ungewöhnlich milden Januar und Februar. Das ist insofern ideal gelaufen und hat uns für den kühlen Märzauftritt einen guten Puffer beschert. Damit alle Arbeiten planmäßig laufen können, benötigen wir Temperaturen um die fünf Grad Celsius. Wir sind guter Dinge, dass bis Ende April alle Maurerarbeiten abgeschlossen sein werden und wir mit dem Innenausbau loslegen können.

Dialog: Welche Arbeiten stehen ab Mai dann konkret an?

Reinders: Zunächst wird die Elektrik in den Häusern verlegt. Parallel dazu werden die Fenster eingebaut, die Dachstühle sowie die Dach-Entwässerung montiert und die Fassaden abschließend gestaltet. Wenn alles planmäßig läuft, können wir bis Ende August die Gerüste an allen drei Häusern komplett entfernen.

Dialog: Wie geht es dann weiter?

Reinders: Wir müssen alles daran setzen, bis zum Spätherbst sämtliche Heizungsanlagen verbaut zu haben. Gelingt uns das, können die umfangreichen Maler- und Fußbodenarbeiten über den Winter 2023/2024 durchgeführt werden. Aktuell planen wir die ersten Einzüge der Mieterinnen und Mieter in die neuen Wohnungen für Ende des zweiten Quartals 2024.

Dialog: Demzufolge wird erst dann auch der Freizug im Wohnhochhaus Waagestraße erfolgen?

Reinders: Richtig! Das Neubauvorhaben in der Badstüberstraße ist der Ersatzneubau für das Wohnhochhaus in der Waagestraße. Zunächst müssen die Wohnungen in der Badstüberstraße bezugsfertig sein – erst dann erfolgt der Freizug und anschließende Rückbau.



„Aktuell planen wir die ersten Einzüge der Mieterinnen und Mieter in die neuen Wohnungen für Ende des zweiten Quartals 2024.“

Kay Reinders, Projektleiter

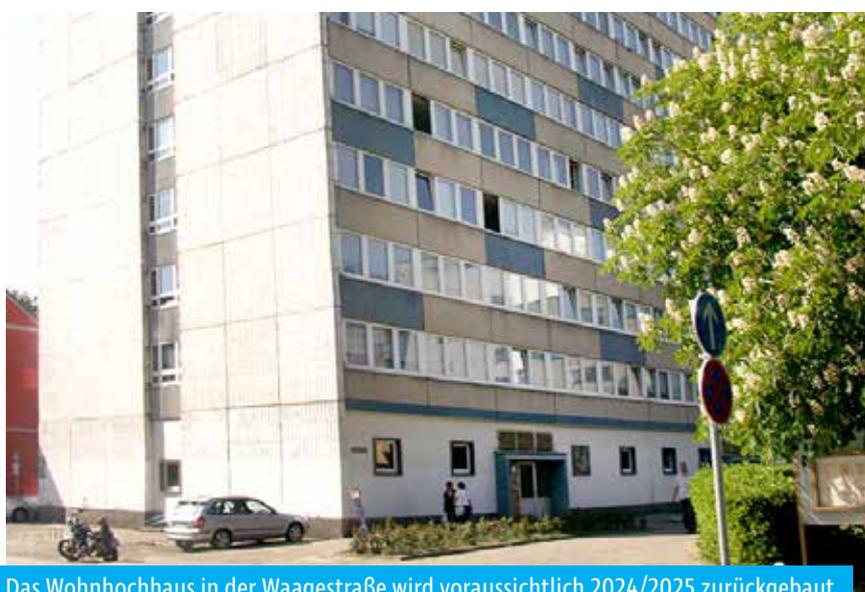


NEUWOGES-Projektleiter Kay Reinders ist fast täglich auf der Baustelle in der Badstüberstraße.

Der 46-jährige Bauingenieur ist seit 2014 für die NEUWOGES in verschiedenen Bereichen tätig. Unter anderem ist der Neubrandenburger derzeit für Sonderbauvorhaben im Bereich des Tiefbaus und der Wohnbauand-erschließung verantwortlich.



NEUWOGES
Wohnen



Das Wohnhochhaus in der Waagestraße wird voraussichtlich 2024/2025 zurückgebaut.

Die Zukunft ...

des Wohnhochhauses Waagestraße war 2015 und 2016 Bestandteil vieler öffentlicher Debatten. Schließlich empfahl der Stadtentwicklungsausschuss der Stadtvertretung, das Wohngebäude als städtebaulichen Missstand abzureißen. Die momentanen Planungen sehen einen fließenden Übergang zwischen dem Abschluss des Rückbaus und einer Neubebauung des Areals vor.



Gläserner Hingucker in der Horst-Jonas-Straße zieht Blicke auf sich

Ein sogenannter Hybrid-Aufzug bringt die Mieterinnen und Mieter ohne Zwischenpodest in ihre Wohnungen.

Ganz am Ende der Horst-Jonas-Straße fällt der gläserne Fahrstuhlschacht sofort ins Auge. Hier wird im Frühjahr ein sogenannter Hybrid-Aufzug installiert. Dieser bringt die Mieterinnen und Mieter der Hausnummer 21 stufenlos in ihre Wohnungen. Doch das ist nicht die einzige Besonderheit: Durch das Zusammenlegen von Ein- und Dreiraumwohnungen sind im Hausaufgang großzügige, barrierearme Vierzimmerwohnungen entstanden.

Bereits im Frühjahr 2020 begannen in der Horst-Jonas-Straße umfangreiche Modernisierungsmaßnahmen. Unter anderem wurden sämtliche Versorgungsleitungen erneuert, der Schall- und Brandschutz verbessert sowie Glasfasernetzanschlüsse verlegt.

In diesem und im kommenden Jahr werden noch die Außenanlagen, die Eingangsbereiche, die Fassade und die 120 Balkone neu gestaltet.



Herausforderung

Insgesamt 178 Ein-, Zwei-, Drei- und Vierzimmerwohnungen profitieren von der Modernisierungsmaßnahme, die teilweise im bewohnten Zustand durchgeführt wurde.



„Durch attraktive Grundrissänderungen sowie den Anbau eines Aufzugs genießen unsere Mieterinnen und Mieter einen höheren Komfort.“

Sascha Pagel, Kundenbetreuer in der Südstadt



Der moderne Aufzug befindet sich vor dem Haus und fährt in einer Glas-Stahl-Konstruktion.





Modernisierungsmaßnahme in der Kirschenallee abgeschlossen

Durch Grundrissänderungen entstanden großzügige Zweiraumwohnungen.

Der Lindenberg zählt zu den beliebtesten Wohnvierteln unserer Stadt. Um unseren Mieterinnen und Mietern möglichst viel Komfort zu bieten, haben wir bereits 2020 Aufzüge in der Kirschenallee 17, 19 und 21 nachgerüstet. Jetzt sind auch die Arbeiten in den Hausnummern 23 bis 31 abgeschlossen. Fünf Fahrstühle wurden hier montiert, um die größtmögliche Wohnqualität für unsere Mieterinnen und Mieter auf dem Lindenberg weiter zu gewährleisten.

Die Aufzüge befinden sich einseitig vor den Wohnhäusern und machen die sechsgeschossigen Gebäude noch attraktiver. Die Fahrstühle halten jeweils im Erd-

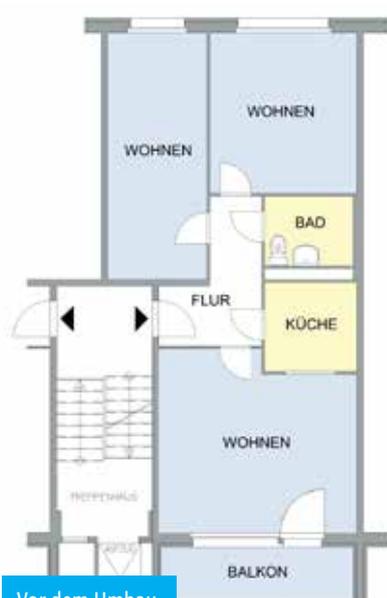
geschoss sowie im Bereich der Zwischenpodeste aller Obergeschosse.

Parallel zu den Aufzugsanbauten lief in der Kirschenallee 31 ein weiteres Projekt. Hier entstanden aus Dreiraumwohnungen großzügige Zweiraumwohnungen. Möglich wurde dies durch eine Grundrissänderung. Die Küchen sind jetzt mit einem Fenster ausgestattet, wesentlich größer und heller. Die Bäder wurden komplett modernisiert und haben alle eine moderne, ebenerdige Dusche erhalten.

Durch die Veränderung des Grundrisses ist zudem ein Hauswirtschaftsraum entstanden und auch das Wohnzimmer wurde vergrößert.



Auch die Eingangsbereiche der Kirschenallee 17 bis 31 erhielten eine Auffrischung und wurden im Zuge der Modernisierung mit neuen Briefkastenanlagen ausgestattet. Jetzt, nachdem die Arbeiten beendet sind, werden die Außenanlagen in den Bereichen der Aufzüge auch wieder hergerichtet.



Vor dem Umbau



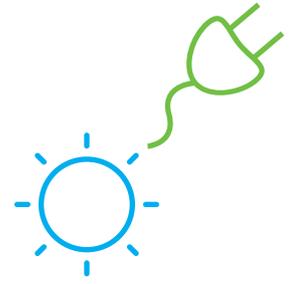
Nach dem Umbau



VERÄNDERUNG

Aus drei mach zwei: Durch die Grundrissveränderung wurde aus einer Dreiraumwohnung eine großzügige Zweiraumwohnung. Es entstand eine große Küche mit Fenster. Aus der ehemaligen Küche wurde ein Hauswirtschaftsraum. Dadurch veränderte sich auch die Größe des Wohnzimmers und überzeugt nun mit mehr Platz.

Die Sonnenenergie sinnvoll nutzen



Auf dem Parkhaus Pferdemarkt entsteht eine große Photovoltaikanlage. Die NEUWOGES erzeugt dort künftig grünen Strom und leistet einen weiteren wichtigen ökologischen Beitrag.

Mit der Änderung des Klimaschutzgesetzes hat die Bundesregierung die Klimaschutzvorgaben verschärft und das Ziel der Treibhausgasneutralität bis 2045 verankert. Bereits bis 2030 sollen die Emissionen um 65 Prozent gegenüber 1990 sinken. Als kommunales Wohnungsunternehmen leisten wir seit vielen Jahren unseren Beitrag für dieses anspruchsvolle Ziel. Die NEUWOGES wird in den kommenden Monaten und Jahren weiterhin alles daran setzen, schnelle und effiziente Maßnahmen umzusetzen sowie Strategien entwickeln, um die Klimaschutzziele erreichen zu können.

Ein Beispiel dafür ist unser Engagement im Bereich der Stromerzeugung mit Photovoltaikanlagen (PV-Anlagen).

Mit der seit Mitte Dezember 2022 im Bau befindlichen Anlage auf dem Parkhaus Pferdemarkt wird Mitte des Jahres die 85. PV-Anlage der NEUWOGES in Betrieb gehen.

Auf der Dachfläche des Parkhauses werden insgesamt 750 Photovoltaik-Module mit jeweils 375 Watt Peak sowie zehn Wechselrichter mit jeweils 25 Kilowatt montiert. Die Anlage wird pro Jahr circa 251.000 Kilowattstunden erzeugen. Diese Energie wird je nach Bedarf über drei Einspeisungskreise dem Eigenverbrauch des Parkhauses und dem öffentlichen Netz zur Verfügung gestellt. Sollten beispielsweise die vorhandenen Lademöglichkeiten für Elektroautos (zwei Schnelllader, zehn Normallader) intensiv und zeitgleich in Anspruch

genommen werden und wird damit mehr Strom für das Parkhaus benötigt, besteht die Möglichkeit, den durch die PV-Anlage produzierten Strom im Maximum vollständig vor Ort zu verbrauchen.

Aus ökologischer Sicht

werden durch den Betrieb dieser PV-Anlage jährlich rund 125 Tonnen CO₂-Emissionen vermieden. Die 84 bereits installierten PV-Anlagen der NEUWOGES erzeugten 2022 insgesamt 2.414.005 Kilowattstunden Strom. Das entspricht in etwa dem Jahresverbrauch von rund 600 Vierpersonenhaushalten. Durch den so erzeugten Strom konnten zudem circa 1.207 Tonnen CO₂-Emissionen vermieden werden.



„In jedem Menschen ist Sonne.
Man muss sie nur zum Leuchten bringen.“

Sokrates





Stadtteilfeste sorgen für Highlights in den Quartieren



Das Jahr 2023 steht für zwölf Festmonate mit zahlreichen Veranstaltungen und Events.

Zum diesjährigen 775. Stadtjubiläum dürfen sich die Neubrandenburgerinnen und Neubrandenburger auf viele Highlights freuen. Auch in der eigenen Nachbarschaft und in den Wohnquartieren können sich unsere Mieterinnen und Mieter auf etwas Besonderes freuen.

Beispielsweise hat nach der erfolgreichen Veranstaltungsreihe „Kuk mal hier – Kunst und Kultur im Quartier“ das Netzwerk Stadtteilarbeit erneut über den Sommer vier Open-Air-Events initiiert. Zusammen mit der Kulturabteilung der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg, diversen Kooperationspartnern und selbstverständlich auch mit der Unterstützung der NEUWOGES heißt es daher wieder: Raus aus den Konzerthallen und Ausstellungssälen und rein ins Wohngebiet! Der Ein-

tritt bleibt auch in diesem Jahr kostenfrei.

Auf dem Datzeberg wird die Event-Reihe am 2. Juni 2023 mit dem mittlerweile zur Tradition gewordenen Kinderfest starten.

Der Abenteuerspielplatz hinter der Kindertagesstätte Sonnenschein bietet dafür den perfekten Veranstaltungsort. Neben den Jüngsten des Stadtgebietes sind aber selbstverständlich auch alle anderen, gleich welchen Alters, zum Feiern eingeladen. Ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm und diverse Mitmachangebote erwarten die Gäste.

Der Kaufhof Süd wird dann zum Schauplatz des nächsten Events am 23. Juni 2023.

Dieses Fest wird vom Stadtteilbüro Süd koordiniert und organisiert. Dessen Leiter Cornelis Meid freut sich über ein bewährtes Team lokaler Akteure, das ein vielfältiges Programm auf der Bühne und drum herum zusammenstellt. Erstmals wird es einen Flohmarkt geben, an dem sich alle beteiligen können. Anmeldungen für die Stände sind per E-Mail möglich:

stadtteilbuero.sued@asbmse.de



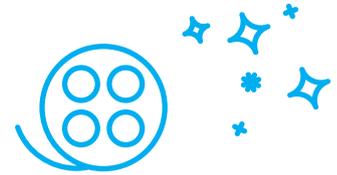


„Wir möchten die Vereine, Projekte, Unternehmen und Verbände der Stadtteile einladen, zusammen mit den Bürgerinnen und Bürgern einen bunten und geselligen Nachmittag zu verbringen“.

Natalia Shchebetovskav, Leiterin des ASB-Stadtteilbüros auf dem Datzeberg



NEUWOGES-Familienkino mit einem Videospiel-Helden



Es wird bunt, abenteuerlich und spannend, denn wir laden Sie und Ihre Liebsten zum Super Mario Bros. Film ins Cinestar ein. Freuen Sie sich auf eine exklusive Vorstellung mit freiem Eintritt für unsere Mieter-Familien.



Am 17. April 2023 läuft um 16:30 Uhr der Animationsfilm mit den Helden aus der bekannten Videospiel-Reihe von Nintendo auf der Leinwand.

Doch worum geht's in dem Film eigentlich? Super Mario und seine Freunde müssen verschiedene Welten und ihre Bewohnerinnen und Bewohner vor Bösewicht Bowser retten. Der wiederum hat nur eines im Sinn: Er will jegliche Galaxien zerstören und die Welt-herrschaft an sich reißen.

Videospiel-Held Mario und seine Freunde begeben sich auf eine abenteuerliche Reise, um genau das zu verhindern.

Filmlänge: 1 h und 32 Min.
FSK: o. P.

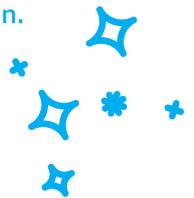


NEUWOGES
Wohnen

KINOKARTEN

Wir verschenken insgesamt 250 Kinokarten inklusive Popcorn-Coupons an Sie und Ihre Familie.

Die Karten können Sie ab Dienstag, den 4. April ab 8 Uhr in unserem Kundenzentrum in der Heidenstraße 6 abholen.





NEUWOGES- Treppenhaus- lauf: 3. Juni 2023

SPRINTEN, SCHWITZEN UND TOLLE GEWINNE ABSTAUBEN

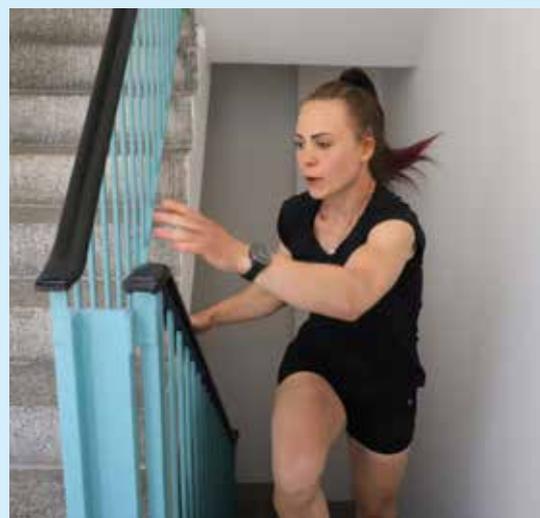
Insgesamt zwölf Start- und Altersgruppen inklusive einer Teamstaffel versprechen Hochspannung. Verlierer wird es nicht geben – jeder erhält für seinen Start ein Erinnerungsgeschenk.

Auf die Bestplatzierten warten attraktive Geldpreise im Gesamtwert von rund 2.500 Euro.



Der Treppenhauslauf geht am 3. Juni 2023 in seine 17. Auflage. Die insgesamt 273 Stufen wurden in den zurückliegenden Jahren von rund 1.500 Starterinnen und Startern bezwungen.

Mittlerweile ist unser Event weit über die Grenzen der Vier-Tore-Stadt hinweg bekannt. Jedes Jahr begrüßen wir Läuferinnen und Läufer aus anderen Städten, die den HKB-Turm schnellstmöglich bezwingen wollen. Alle Teilnehmenden haben eine Gemeinsamkeit und stellen sich dieselbe Frage: Was ist die perfekte Taktik? Gibt es eine ideale Technik? Antworten darauf gibt es nur für diejenigen, die sich der Herausforderung stellen.



**Jetzt
anmelden
unter:**

www.treppenhauslauf.neuwoges.de



Seit 30 Jahren anziehend:
Jeansboutique Crazy in der
Oststadt feiert Jubiläum.



Doreen Stange in ihrem Jeansladen –
vor rund 30 Jahren (oben) und heute.

Dieser Laden ist stadtbekannt!

„Hallo, wie kann ich euch weiterhelfen?“, begrüßt Doreen Stange die beiden Frauen, die gerade zur Tür reinkommen. Es wirkt so, als ob sie sich bereits Jahre kennen würden. Das täuscht auch nicht, denn die beiden sind Stammkundinnen. „Wir kommen mindestens einmal im Jahr her“, sagen sie. Obwohl eine der beiden Frauen mittlerweile in Schleswig-Holstein wohnt. „Wenn ich meine Freundin in Neubrandenburg besuche, dann schauen wir fast immer auch bei Doreen vorbei. Sie guckt dich an und weiß sofort, was dir für eine Jeans passt. Das ist echt kaum zu glauben.“

Am 17. April feiert sie 30-jähriges Geschäftsjubiläum. Fast 30 Lehrlinge hat sie in ihrem Laden in der Oststadt ausgebildet, unzählige Jeans verkauft und treue Kunden gewonnen. „Ich habe 80 Prozent Stammkunden, viele kommen aufgrund von Empfehlungen zu mir“, sagt die 54-Jährige.

Als sie Anfang der 90er-Jahre eröffnete, war sie mit ihrem hochwertigen Sortiment fast allein auf weiter Flur. „Diesel und Levi's Jeans verkaufte in Neubrandenburg

kaum jemand“, erinnert sie sich. Sie selbst war schon länger von den beiden Marken überzeugt, trug und trägt die Jeans selber. Anfangs gab es auch nur wenige Schnitte, die Auswahl war begrenzt. „Man griff zur Levi's 501 und war zufrieden“, blickt sie zurück. Heute probieren die Leute rund zehntausend und mehr Modelle, bis sie überzeugt sind. Die Auswahl – mittlerweile sind es rund 50 Schnitte, früher waren es ungefähr drei – mache es sicherlich auch nicht leichter. Mittlerweile haben auch Replay-Fans die Chance in der Jeansboutique Crazy fündig zu werden.

Gut ein dreiviertel Jahr bevor die Ware in den Laden kommt, ordert Doreen Stange die verschiedenen Modelle. „Ich probiere jede Jeans vorher selbst an. Nur so kann ich den Schnitt wirklich beurteilen und eine Entscheidung treffen“, sagt die 54-Jährige.

Apropos Entscheidung: „Die soll es sein“, sagt eine der beiden Frauen und hält Doreen Stange eine weiße Jeans hin. „Bis zum nächsten Mal“, verabschieden sie sich und freuen sich schon jetzt auf den nächsten Besuch in der Jeansboutique Crazy.

Jubilare: Unsere Gewerberaummieter

Wir gratulieren unseren Gewerberaummietern zu ihren Miet-Jubiläen im Januar bis März am gleichen Standort:

5 JAHRE

Zahnarzt/Stomatologie
Christian Lüdke, Kirschenallee 13

10 JAHRE

Landesfußballverband M/V e. V.
Schwedenstraße 25

T.O.N.I. e. V.
Uns Hüsung 29

Kosmetik Gudrun Zerbe
Kirschenallee 17

15 JAHRE

Jugendhilfestation VSP
Katharinenstraße 32

Heinrich Hugendubel GmbH
& Co. KG, Stargarder Straße 15

Physiotherapie Bianca Dziggel
Juri-Gagarin-Ring 39

Cayenne NB Steakhouse GmbH
Marcel Drews
Friedländer Straße 4

Sanitätshaus
Konrad GmbH
Große Wollweberstraße 6
Rainer Konrad

20 JAHRE

Physiotherapie
im Haus des Sports GmbH
Schwedenstraße 25

25 JAHRE

Apollo Optik GmbH
Turmstraße 1

Balkonwettbewerb 2023



Machen Sie mit und zeigen Sie uns wie unsere Vier-Tore-Stadt aufblüht!

Auch in diesem Jahr suchen wir die schönsten, kreativsten und einfallsreichsten Balkone, Fensterbänke oder Vorgärten in unseren Wohnquartieren. Wir freuen uns auf Ihre Bilder und Schnapsschüsse von Ihren Wohlfühloasen. Lassen Sie sich vom Frühling und dem Sommer inspirieren und ihr Wohnumfeld an ihrer Kreativität teilhaben. Alle Teilnehmenden können sich auf ein kleines Dankeschön freuen.

Platz 1: Ein Reisegutschein im Wert von 300 Euro.

Platzierungen 2 bis 5: Baumarkt-Gutscheine im Wert von 25 bis 100 Euro.

Die Preisverleihung findet in einer gemütlichen Kaffeerunde statt. Wir freuen uns Sie persönlich kennenzulernen!

Die Fotos senden Sie bitte bis zum **18. August 2023**

per E-Mail an:
kundenzentrum@neuwoGES.de
oder per Post an unsere Adresse:

NEUWOGES
Heidenstraße 6
17034 Neubrandenburg



Wir nehmen Ihre Einsendungen auch gern persönlich in unserem Kundenzentrum entgegen.



Ferienspiele an der Hintersten Mühle

Freizeitspaß für Kinder von 6 bis 14 Jahren



Osterferienspiele:

3. April - 12. April 2023

Ganztägige Betreuung
von 07:00 - 17:00 Uhr

Tägliches Programm
von 09:00 - 15:30 Uhr

Anmeldung unter:
Tel. 0395 769 59 0
sjz@hinterste-muehle.de

03.04. Osterbasteleien:
Tolles aus
der Kreativwerkstatt

04.04. Osterralley:
Geschicklichkeit
und Wissen rund
um Ostern

05.04. Backtag:
Hotdog
und Hasenbrötchen

06.04. Selbstverteidigung
am Vormittag,
Grüner Daumen am
Nachmittag: Blumen-
töpfe für zu Hause

11.04. Geocaching:
Schatzsuche
in Neubrandenburg

12.04. Tierisch unterwegs:
Vom Huhn zum Ei,
vom Schaf zum Schal

Ferienspiele:

19./26./30.05.2023

19.05. Basteltag: alles aus
der Kreativwerkstatt

26.05. Backtag: Der Weg vom
Korn zum Brot.

30.05. Spieletag:
Wir erkunden
die Spielplätze
in Neubrandenburg.



Aktionstage:

09:00 - 16:00 Uhr | 2 Stunden

im April:

- 13.04. Vom Huhn zum Ei
- 20.04. Kräutertöpfe
bepflanzen
- 27.04. Tiersafari

im Mai:

- 04.05. Waldfitness
- 11.05. Vom Schaf
zum Schal
- 25.05. Haustierkunde

im Juni:

- 08.06. Waldolympiade
- 15.06. biologische Wasser-
untersuchung
- 22.06. Kräuterhexerei
- 29.06. Tiersafari



NEUWOGES
Bilden & Erholen

www.hinterste-muehle.de

FRÜHLINGSFEST

Das Familienfest
der NEUWOGES
30. April 2023
von 11 bis 17 Uhr



KINDERTAGSPARTY

01. Juni 2023
von 9 bis 17 Uhr



Warum man Katzen und Kater kastrieren lassen sollte

„Rolligkeit“ – das klingt im ersten Moment vielleicht niedlich, beschreibt aber die Zeit der Empfängnisbereitschaft von weiblichen Katzen. Wenn Katzen „rollig“ sind, befinden sie sich in ständiger Paarungsbereitschaft, was wiederum permanenten Stress auslöst. Die Tiere vergessen in dieser Phase essenzielle Dinge, wie das Fressen oder den Gang zur Toilette. Teilweise werden die Tiere aggressiv und markieren zudem regelmäßig.

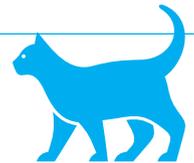
Katzen werden bereits zwischen dem vierten und zwölften Monat geschlechtsreif und sind dann mindestens zweimal im Jahr paarungsbereit.

Um unkontrollierter Vermehrung vorzubeugen, das Risiko für bestimmte Krankheiten zu reduzieren sowie Unfälle und Verletzungen (Freigänger) zu minimieren, raten wir zur Kastration. Dabei werden die Keimdrüsen vollständig entfernt. Die Hoden des Katers und die Eierstöcke sowie die Gebärmutter der Katze werden ebenfalls operativ entfernt. Im Gegensatz dazu werden bei einer Sterilisation nur Samenleiter (Kater) und Eileiter (Katze) durchtrennt, sodass der Kater weiter sein Revier markiert und auf „Brautschau“ geht. Die Katze wird nach dem Eingriff weiterhin rollig.

Auch Wohnungskatzen und -kater sollten kastriert werden, weil geschlechtsreife Kater die Wohnung markieren. Katzen dagegen sind während der Rolligkeit permanenten Stress ausgesetzt.



Die Vorteile einer Kastration überwiegen klar, denn vor allem bei Freigängern verhindert die Kastration das unkontrollierte Vermehren der Tiere und damit viel Katzenelend.



Tierheim Neubrandenburg: Zuhause auf Zeit für vier Pfoten

Wir kümmern uns um Fund- und abgegebene Tiere und geben ihnen ein vorübergehendes Zuhause.

Unsere Mitarbeitenden füttern, pflegen, beschäftigen und trainieren mit den ihnen anvertrauten Schützlingen. Sie kümmern sich um die medizinische Behandlung der Tiere, reinigen die Katzenstuben, Hundezwinger und die Außenanlage des Tierheims.

Die Mitarbeitenden stehen Ihnen auch vor der Anschaffung eines

Tieres mit Rat zur Seite. Darüber hinaus bieten wir Ihnen auf unserer Internetseite eine Vermittlungshilfe an. **Wir bitten um vorherige telefonische oder schriftliche Anmeldung, wenn Sie unser Tierheim besuchen möchten.**

Alle Informationen finden Sie auch unter www.hinterstemeuhle.de/tierheim.



Tierheim Hinterste Mühle
Bergstraße 25
17033 Neubrandenburg
Tel. 0395 36 96 484
tierheim@hinterste-muehle.de

Das Tierheim freut sich über die Unterstützung tierliebender Menschen. Mit einer Geldspende können Sie die Versorgung der Fellnasen unterstützen.

Spendenkonto:
Deutsche Kreditbank AG
IBAN: DE72 1203 0000
0000 3972 16
BIC: BYLADEM1001
Angabe: Spende Tierheim





Ostereier auf natürliche Art färben

Wie Ostereier am besten gelingen, richtig gefärbt werden und welche Eier sich überhaupt zum Färben eignen, erfahren Sie in unserem Basteltipp.

1. Welche Eier eignen sich am besten zum Färben?

Ob man fürs Osterfest weiße oder braune Eier kauft, ist zwar keine Frage des Geschmacks, aber eine des Verwendungszwecks. Braune Eier eignen sich aufgrund ihrer dickeren Schale besser zum Ausblasen. Fürs Färben greift man lieber zu weißen Eiern, diese garantieren ein besseres Farbergebnis.

Generell gilt: Greifen Sie zu kleinen Eiern! Diese stammen von jüngeren Hühnern und haben eine glattere, stabilere Schale. Diese Eier nehmen die Farbe besser an und bekommen nicht so schnell Risse beim Kochen. Je heller die Eierschale, umso größer ist die Farbintensität beim Färben.

2. Wann sind Eier geschmacklich am besten?

Ein hartgekochtes Ei lässt sich am besten schälen, wenn es nicht älter als 14 Tage ist. Am besten schmecken Eier, die sieben bis 14 Tage alt sind. Hintergrund: Der Geschmack bildet sich erst nach etwa zehn Tagen aus, davor ist auch das Eiklar eher grießähnlich.

Außerdem lässt sich ein hartgekochtes Ei erst dann gut schälen, wenn sich eine Luftschicht zwischen Schale und Eiklar gebildet hat. Anhand des Mindesthaltbarkeitsdatums lässt sich der Legezeitpunkt errechnen: einfach 28 Tage zurück zählen.



WELCHE ZUTAT ERGIBT WELCHE FARBE:

Rotkrautblätter oder Holundersaft ergeben blaue bis lila Töne. Schönes Rot machen Rooibos-tee oder Rote Rüben. Spinat, Brennnessel oder Petersilie färben grün. Kümmel, Kamille, Schwarztee, Kaffee oder gelbe Zwiebelschalen liefern gelbe bis braune Eier.



3. Die richtige Eier-Lagerung im Kühlschrank

Bis die Eier ihren optimalen „Reife-grad“ erreicht haben, gibt man sie am besten ins Eierfach des Kühlschranks, um sie vor Fremdgerüchen zu schützen, die sonst durch die Poren der Schale ins Innere gelangen. Das spitze Ende kommt nach unten. Andersherum gelagert steigt die Luftblase aus dem stumpfen Ende auf. Dabei kann sich die Eihaut ablösen, Keime dringen ein und die Eier verderben schneller.

4. So stellen Sie einen Farbsud für Ostereier her

Für den Farbsud werden 250 g des pflanzlichen Farbgebers (klein gehackt oder gewürfelt) in 500 ml Wasser ausgekocht. Gemüse, Tee oder Kaffee brauchen etwa 45 Minuten. Beeren, Blätter oder Schalen müssen eine Stunde kochen, dann eine weitere Stunde ziehen. Farbpulver aus der Apotheke oder aus dem Reformhaus setzt man ca. 30 Minuten auf.

Je länger die Färbemittel gekocht werden, desto intensiver wird die Farbe. Anschließend können die Eier im Sud hartgekocht werden. Vorher sollten sie noch mit Essig abgerieben werden, dann nehmen sie die Farbe besser an – und der Stempel auf der Schale verschwindet.

6. So platzen Eier beim Kochen nicht

Oft wird der Tipp gegeben, die Eier an der stumpfen Seite anzustechen, damit sie nicht platzen. Abgesehen davon, dass die Wirksamkeit dieser Methode umstritten ist, können durch das Loch Keime eindringen und die Haltbarkeit der Eier verkürzen. Lassen Sie den Eierpiekser also besser im Küchenschublade. Nehmen Sie lieber die Eier eine Stunde vor dem Kochen aus dem Kühlschrank oder legen Sie sie für zehn Minuten in lauwarmes Wasser. Das reduziert die Gefahr, dass sie beim Kochen platzen. Sollte doch ein Malheur passieren, einen Schuss Essig ins Wasser geben. Auslaufendes Eiklar gerinnt dann schnell.

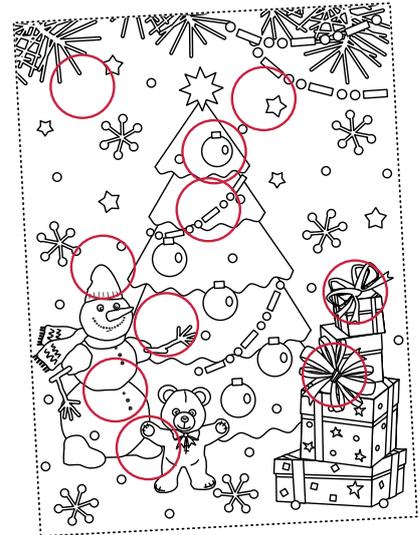
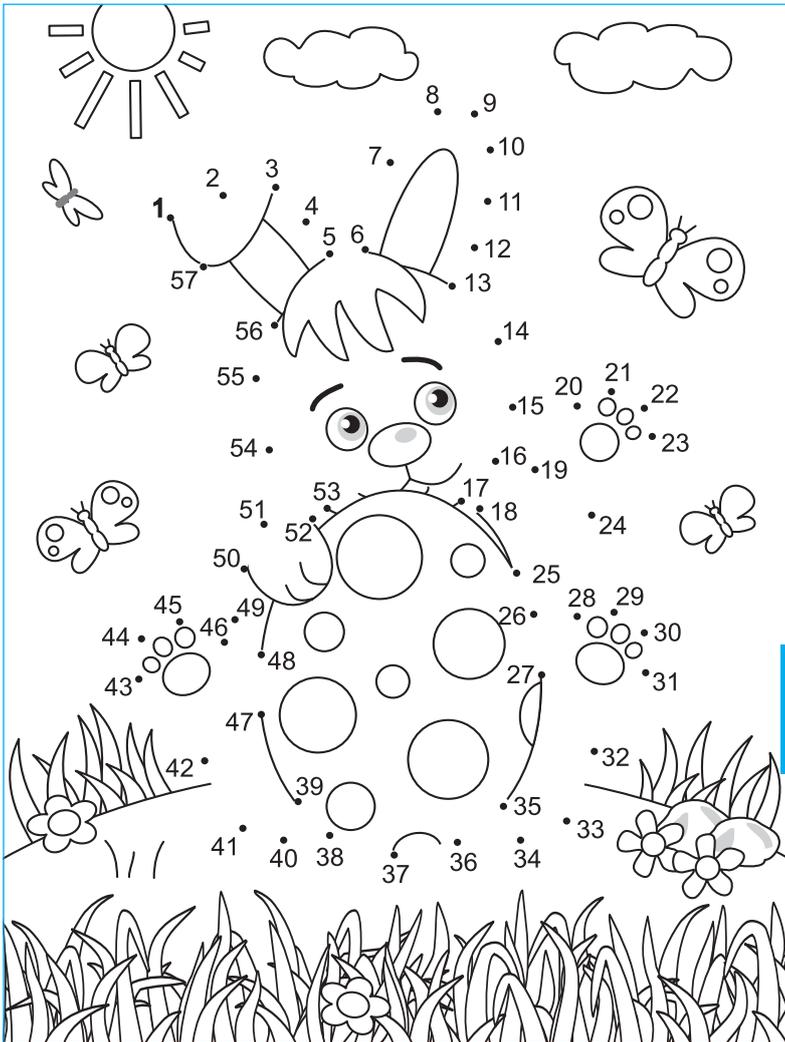
7. Eier nicht abschrecken

Abschrecken bringt keine Erleichterung beim Schälen, fanden Forscher heraus. Zudem verderben abgeschreckte Eier schneller. Die Erklärung: Eier sind von Natur aus von einer feinen Schutzschicht umgeben. Durch das Kochen wird diese jedoch zerstört, sodass beim Abschrecken mit dem Wasser Bakterien ins Ei gelangen können. Das passiert durch feinste, nicht sichtbare Schalenrisse und weil sich das Innere der Eier durch das rasche Abkühlen zusammenzieht und dabei Wasser durch die poröse Schale gesaugt wird. Nicht abgeschreckte hartgekochte Eier sind dagegen – sofern intakt – auch nach einem Monat Lagerung bei Raumtemperatur noch mikrobiologisch unbedenklich.



Rätselspaß für Groß und Klein

Verbinden, ausmalen, versenden. Viel Spaß!



Auflösung:

Haben Sie alle zehn Unterschiede gefunden? Alle Einsendungen bekamen einen kleinen Gewinn.

Jede Einsendung erhält unter Angabe des Alters und der Postanschrift ein kleines Dankeschön.

Rätselcke

In jeder Ausgabe finden Sie ein Preisausschreiben, das inhaltlich im Zusammenhang mit unserer Arbeit steht.

Rätselauflösung:
Dialog 4/2022 – 6.000 Krokuszwiebeln gaben Hortkinder bei unserer Frühblüheraktion ein neues Zuhause. Aus den richtigen Antworten zog unsere Glücksfee unter Ausschluss des Rechtsweges die drei Gewinner: Familie Plehn, Sara Päsler und Brigitte Schmidt.

Herzlichen Glückwunsch!

Das neue Rätsel:
Wie viele Photovoltaik-Module werden auf der Dachfläche des Parkhauses Pferdemarkt installiert?

Die Antwort schicken Sie bitte unter Angabe Ihrer vollständigen Adresse bis zum 9. Juni 2023 per E-Mail an: kundenzentrum@neuwooges.de oder per Post an:

NEUWOGES
Heidenstraße 6
17034 Neubrandenburg
Kennwort: „Dialog 1/2023“

Aus den richtigen Einsendungen verlosen wir unter Ausschluss der Öffentlichkeit drei Vier-Tore-Gutscheine im Wert von je 20 €.

Viel Glück!





CineStar
So macht Kino Spaß.

CineClassic – Eintritt nur 6 €

Freuen Sie sich auf schöne Kinomomente im Neubrandenburger Cine Star.

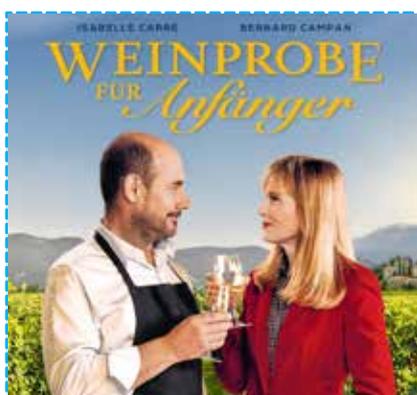


CineClassic
nur am 19.04.2023
15:00 Uhr | 17:30 Uhr

Gratis-Coupon: Für NEUWOGES-Mieter mit Begleitung gibt es je ein alkoholfreies Getränk gratis. Dieser Coupon ist nur in Verbindung mit Kauf einer Eintrittskarte für 6 € einlösbar!

19. April | Da kommt noch was

Spätestens als Helga durch den Boden ihres Wohnzimmers kracht, wird ihr klar, dass sie feststeckt. Zwei Jahre ist es her, dass ihr Ehemann sie für eine andere Frau verlassen hat, aber sie ist immer noch wütend und verletzt. Alles ändert sich, als ihre Putzfrau in den Urlaub fährt und den polnischen Arbeiter Ryszard als Vertretung schickt. Die beiden kommen sich näher...



CineClassic
nur am 17.05.2023
15:00 Uhr | 17:30 Uhr

Gratis-Coupon: Für NEUWOGES-Mieter mit Begleitung gibt es je ein alkoholfreies Getränk gratis. Dieser Coupon ist nur in Verbindung mit Kauf einer Eintrittskarte für 6 € einlösbar!

17. Mai | Weinprobe für Anfänger

Jacques, ein mürrischer Mitfünfziger und schon viel zu lange Single, betreibt einen kleinen Weinladen und pflegt zu seinen Weinen eine innigere Beziehung als zu Menschen. Durch Zufall landet Hortense eines Tages in Jacques' Weinladen: Zwei Welten prallen aufeinander und doch merken beide, dass da was ist, am jeweils anderen, dass sie nicht loslässt. Ist Chaos vorprogrammiert?



CineClassic
nur am 21.06.2023
15:00 Uhr | 17:30 Uhr

Gratis-Coupon: Für NEUWOGES-Mieter mit Begleitung gibt es je ein alkoholfreies Getränk gratis. Dieser Coupon ist nur in Verbindung mit Kauf einer Eintrittskarte für 6 € einlösbar!

21. Juni | Ticket ins Paradies

Georgia und David sind seit Jahren geschieden und mittlerweile selten einer Meinung. Das ändert sich jedoch, als ihre Tochter Lily ankündigt, ihren neuen Freund auf Bali heiraten zu wollen, obwohl sie ihn erst vor einem Monat kennengelernt hat. Um Lily von der Hochzeit abzuhalten, reisen die beiden trotz aller Zwistigkeiten kurzerhand nach Indonesien. Ein funkensprühendes Fimerlebnis...



Wir gratulieren...

allen Mieterinnen und Mietern, die im Januar, Februar und März ihren Ehrentag feierten!

75 Jahre

Christa Peter, Margot Brehmer, Herbert Bialluch, Hans-Dieter Horst Heinz Langel, Lothar Laaser, Eva-Maria Richter, Barbara Standtke, Claus-Peter Reiche, Joachim Treß, Udo Tucharth, Monika Friedek, Ingeburg Zimny, Dieter Bunge, Sieglinde Merscher, Ilona Poske, Inna Spitzer, Dr. Jutta Scheurer, Helga Ruthenberg, Anne-Dore Reichelt, Hannelore Grell, Christa Kuntze, Gisela Kayser, Hannelore Neitzel, Hans-Jürgen Hennig, Marlies Kleinfelder, Edeltraut Reinke, Siegfried Kamrath, Bärbel Schulz, Wolfgang Reddien, Friedrich Poske, Monika Martens, Marianne Seidel, Annegret Lück, Bodo Sievert, Günter Radtke, Siegfried Mantei, Giesela Hübenbecker

80 Jahre

Karin Schröder, Ursula Buchschatz, Ingrid Skupin, Ursula Klöckner, Paul Engelmann, Ingrid Pietsch, Karl Puchta, Erni Ehlert, Heide Meier, Manfred Meister, Adelheid Krüger, Hans-Joachim Laufer, Waltraud Laabsch, Karin Bruhn, Gerda Möller, Ute Wüchner, Heide Golz, Gerhard Hetzel, Ingrid Raisgies, Helga Voß, Sonja Blümlein, Gertraud Reimann, Otto Mussehl, Gerda Siefarth, Ursula Teichfischer, Karin Dunst, Ingrid Krüger, Klaus-Peter Vandreier, Klaus-Dieter Keil, Roswitha Grambow, Dietrich Hübner, Marie-Luise Schmidt, Barbara Bürger, Peter Baack, Helga Giersch, Gerhard Oldorf, Ingrid Wüstenberg, Oskar Partikel, Margot Wischmann, Hiltraud Flörke, Angret Nadrowitz, Carla Neitzke, Max Bernhardt, Jürgen Bukow

85 Jahre

Karl-Heinz Kleemann, Günter Pfoht, Karin Trettin, Horst Esch, Helga Dabel, Gert Grunwald, Brigitte Garling, Walter Marthiens, Edith Grötschel, Gerda Garbe, Doris Kandler, Elli Saß, Hanna Ziehm, Edeltraud Zunk, Inge Darmann, Friedrich Junge, Gerda Pfeiffer, Lieselotte Rentner, Inge Jantsch, Reinhold Wunderlich, Lieselotte Klewsaat, Günter Ujma, Christel Fehlauer, Siegfried Schmidt, Dieter Schielke, Dieter Ludwig, Else Heyne, Alfred Geske, Annegret Minge, Waltraud Honert, Irmtraud Eixmann, Helga Schröder, Eckhard Zielke, Inge Klatte, Erika Ehlers, Leoni Harbrecht, Ingrid Neumann, Renate Kermas, Irma Stoll, Brigitte Lange, David Hafner, Dieter Wollenberg, Ilse Schmidt

86 Jahre

Gisela Schulz, Inge Hanschmann, Dietlinde Hahn, Ingrid Lucht, Willi Schmidt, Erna Schnittger, Manfred Thorke, Helene Schmidt, Maria Plonus, Erna Mielke, Hans-Joachim Thormann, Brigitte Wendt, Manfred Maasch, Walter Böning, Werner Wertz, Jürgen Zeyß, Gisela Müller, Christel Dürr, Waltrud Bujak, Gisela Peters, Helmut Völkner, Erhard Grigat, Ruth Nehls, Karina Wiede, Eva-Maria Musch, Günter Mietz, Irma Peter, Klaus Kowalewski, Ingeburg Haese, Helga Herwig, Henri Thunemann, August Bath, Lisa Israel, Erich Prychodni, Ilse Kinter, Erika Groth, Adelheid Kistenmacher, Helga Haufschild, Heinz Mohnke, Josef Weber, Utta Klocke, Hedwig Herbst, Waltraud Charlotte Gellert, Hannelore Straub, Horst Tunn, Rosemarie Schult

87 Jahre

Prof. Dr. Franz Bernard, Annegret Dörnbrack, Herbert Doberenz, Ingrid Ladendorff, Waltraut Voß, Christl Zielke, Horst Lippke, Karl Schulz, Horst Selge, Anita Mieck, Gerhard Israel, Brigitte Rosenthal, Inge Knubbe, Siegfried Dupke, Günter Schult, Helga Bartsch, Gerda Gebert, Annemarie Eichler, Hanna Borgwardt, Gisela Schulz, Horst Klatte, Hildegard Liesegang, Ida Wiegand, Peter Lehming, Marianne Mett, Helmut Glesmann, Eva Presch, Hans-Diethard Beyer, Hermann Ernst Erich Blatt, Renate Stietzel

88 Jahre

Irma Giermann, Oleksandr Dombrovskiy, Gisela Voigt, Ruth Stendel, Gerhard Kandler, Christel Baltz, Hildegund Oklitz, Wolfgang Young, Julianne Tripphahn, Helga Thiel, Eva Fittig, Wilhelm Friedrich, Johann Granitza, Horst Kinter, Manfred Zahn, Rita Böhm, Gerhard Schulz, Werner Wienkowski, Christel Franze, Waltraud Körner, Helga Woywod, Ursula Schulz, Helmut Schmirgal, Erich Häckel, Egon Schmidt, Hildegard Feicht, Kurt Müller, Sonja Mülling, Eri Peters, Wolfgang Gronau, Paula Groß, Günther Geßner, Inge Blatt, Waltraud Zacharias, Eberhard Raedel, Wolfgang Schüler, Brigitte Müller, Günter Dahlmann, Christel Schulz, Herbert Röhl, Maria Schneider, Harry Holstein, Günter Schäker

89 Jahre

Erich Fandrich, Rudi Burde, Edeltraut Lünse, Werner Dukowski, Ruth Schleusner, Ilse Witt, Waltraud Weiß, Hannelore Peter, Inge Salitter, Liselotte Wenzel, Fritz Behnke, Edith Zitzke, Hans-Dietrich Brunies, Helmut Peter, Waltraud Grossert, Rudolf Hagedorn, Marga Colberg

90 Jahre

Herbert Voß, Karl-Heinz Spitzenberg, Renate Eichner, Ingrid Baar, Heinz Rosenow, Horst Haufschild, Ilse Ritzrow, Hildegard Hagedorn, Vera Meyer

91 Jahre

Inge Wloch, Lotte Graunke, Hildegard Wengatz, Irmgard Anders, Ursula Maluck, Ilse Niedhoff, Margarete Rachner, Eckhard Mielke, Karl Ullmer, Erhard Küster, Ursula Wieting, Ingrid Schmidt, Ruth Schumann, Erika Schulz

92 Jahre

Luise Hermann, Gisela Rehfeld, Gertrud Hinz, Kunigunde Morgenstern, Luise Werner, Heinz Seifert, Giesela Hein, Arthur Hanstein, Anneliese Heuer, Edith Schulz, Elsbeth Wissler, Edeltraut Gau

93 Jahre

Hildegard Geisler, Irmgard Beetz, Irma Tiedt, Helene Schmidtke, Günter Starke, Horst Graunke, Inge Rutkowski

94 Jahre

Ursula Schütz, Gerda Andreas, Lotte Lipp, Ingeborg Fietz, Gerd Anders

95 Jahre

Gerda Streuling, Else Saß, Irmgard Bernau

98 Jahre

Frieda Rathke, Hanne-Lore Lüttjohann

**NEU.SW CROWDFUNDING
WIR HABEN EIN HERZ
FÜR GUTE PROJEKTE**

**Jetzt
Projektstarter
werden oder
Projekt
unterstützen!**

**Gemeinsam für Neubrandenburg
und die Region!**

ab 10 EUR Spende zusätzlich 10 EUR
für das Projekt erhalten

nb-crowd.de





DAS KLEINE ORGELKONZERT

Klang, Vielfalt für Hörgenuss!

VORSCHAU

30 Minuten ORGEL-HörGenuss

DAS KLEINE ORGELKONZERT

Beginn: 12:00 Uhr, Eintritt: 5 €

Konzertkirche

2023

Do. 23. März

Mo. 17. April

Fr. 12. Mai

Di. 13. Juni

So. 09. Juli

Fr. 21. Juli

Sa. 05. August

Fr. 18. August

Mo. 11. September

Do. 19. Oktober

Mo. 20. November



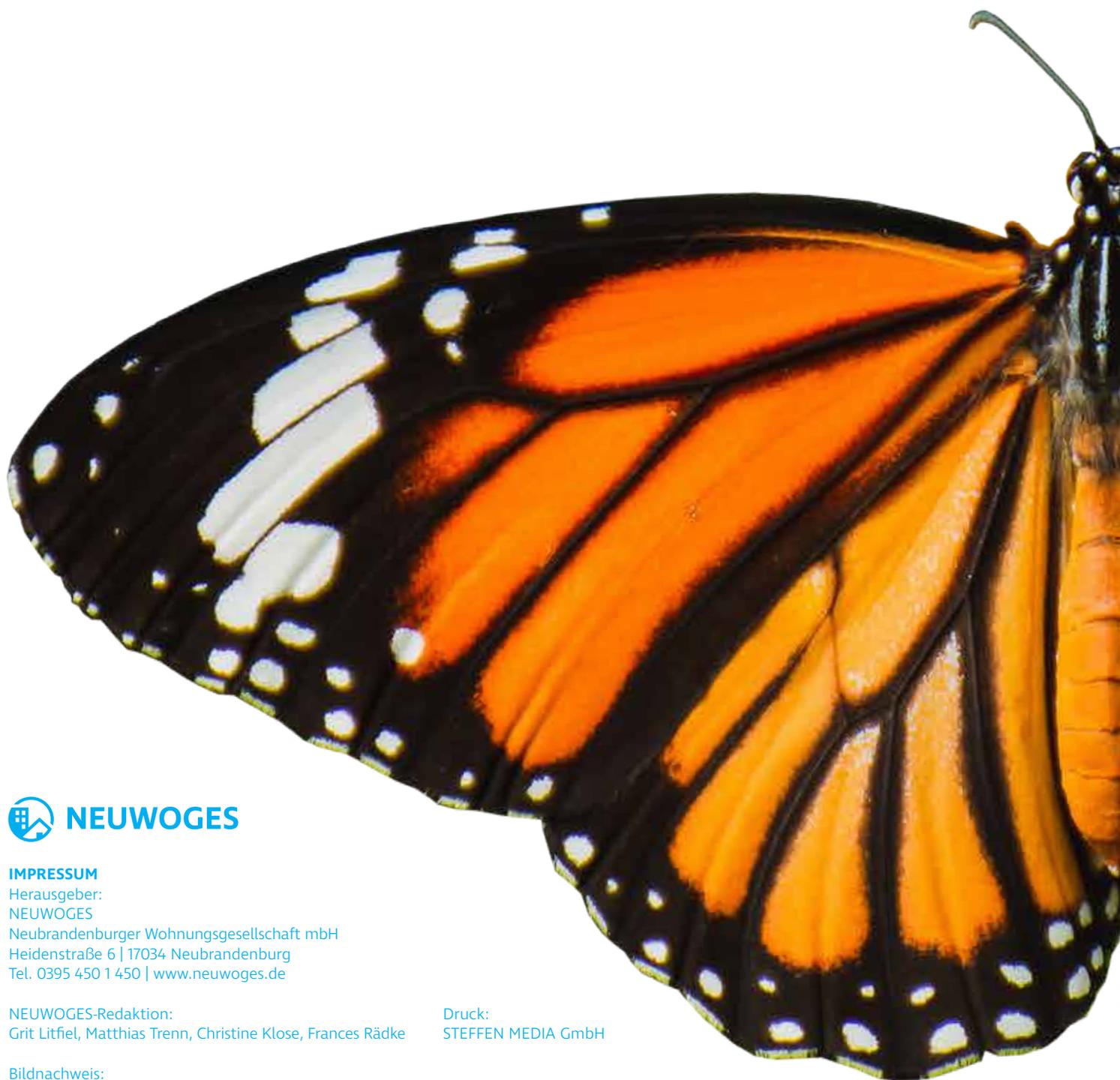
KONZERTKIRCHE
NEUBRANDENBURG


Veranstaltungs-
zentrum

Veranstalter: Veranstaltungszentrum Neubrandenburg GmbH | vzb.de
Tickets: Ticket-Service im HKB, Marktplatz 1
Telefon: 0395 5595127 | ticket-service@vzb.de

www.neuwoges.de

www.neuwoges-karriere.de



IMPRESSUM

Herausgeber:

NEUWOGES

Neubrandenburger Wohnungsgesellschaft mbH

Heidenstraße 6 | 17034 Neubrandenburg

Tel. 0395 450 1 450 | www.neuwoges.de

NEUWOGES-Redaktion:

Grit Litfiel, Matthias Trenn, Christine Klose, Frances Rädke

Druck:

STEFFEN MEDIA GmbH

Bildnachweis:

stock.adobe.com: S. 2 ©Gorilla, S. 7 ©peterschreiber.media, S. 10 ©wichayada, ©Jaiz Anuar, S. 12 - 13 ©Konstantyn,
S. 22 ©Universal, Awesome Designs, S. 25 ©Alena Stalmashonak, S. 26 ©SusaZoom, ©ChristArt, S. 28 - 29 ©Mediaparts,

Надежда Урюпина, juefphoto, S. 30 ©ratselmeister, S. 31 ©Syda Productions, S. 32 - 33 ©VICUSCHKA

Quellen: S. 28 - 29 ©www.servus.com